

»» EMOTIKON ««

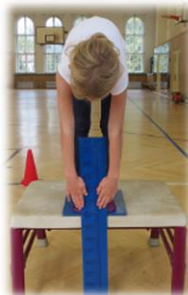
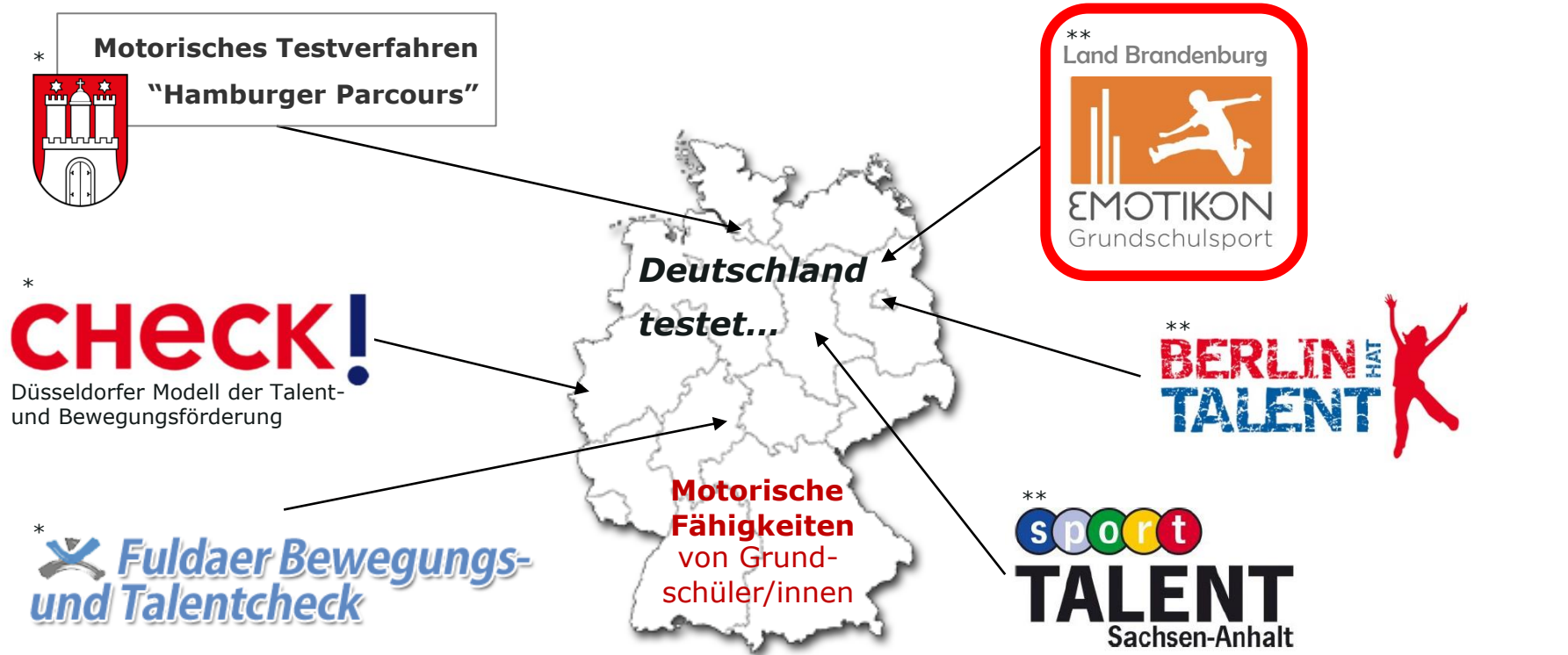
Brandenburgischer Bewegungsscheck in Jahrgangsstufe 3

Kathleen Golle & Urs Granacher

gefördert durch:



+ „Bewegungschecks“ im Grundschulalter



* 2. Klasse
** 3. Klasse

Abdruck

STÄNDIGE KONFERENZ
DER KULTUSMINISTER DER LÄNDER
IN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

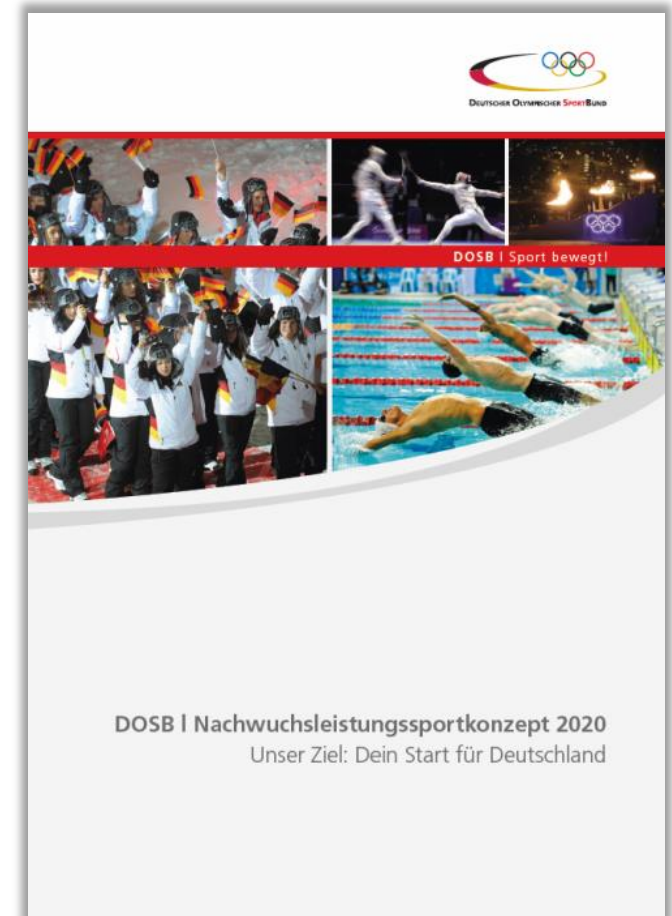
DER PRÄSIDENT

Berlin, 14. JAN. 2010
10117 Taubenstraße 10
(Postfach 11 03 42, 10833 Berlin)
Tel. (030) 25 418 417
Fax (030) 25 418 450
scholz@berlin.kmk.org
IID-Scholz

Unter Bezug auf das o.a. Schreiben des ehemaligen Vorsitzenden der Sportministerkonferenz vom 17.01.2008 möchte ich Sie darüber informieren, dass die Kultusministerkonferenz den Ländern grundsätzlich empfiehlt, die motorischen Fähigkeiten von Schülerinnen und Schülern zu erfassen. Der Deutsche Motoriktest wird hierfür als ein geeignetes Instrumentarium angesehen. Dabei wird vorausgesetzt, dass die einzelnen Schulen diesen Test selbstständig und ohne zusätzliche personelle Ressourcen durchführen und auswerten können. Auf kostenfreie Angebote, wie die in Nordrhein-Westfalen erstellte „Testanleitung“, wird verwiesen.

Vor dem Hintergrund der föderalen Struktur des Schulwesens in Deutschland möchte ich nicht unerwähnt lassen, dass die Länder in eigener Verantwortung über die Durchführung von Tests, die Testinstrumentarien und die Verwendung der Daten entscheiden, bzw. den Schulen diese Entscheidung überlassen können.

Mit der Einführung von sportartübergreifenden Bewegungs-Checks wird das Ziel verfolgt, Kinder auf ihr Bewegungsverhalten und ihre motorische Fähigkeiten zu überprüfen. So können Kinder in Anbetracht der demographischen Entwicklung gezielt auf Talentförderangebote orientiert, in den Vereinssport eingebunden oder zu Bewegungsförderprogrammen geführt werden.



Bewegungsmangel und Übergewicht bei Kindern und Jugendlichen

© Dt. Zeitschrift für Sportmedizin (2006)

Graf C¹, Dordel S², Koch B¹, Predel H-G¹



Motorikstudie „MoMo“ deckt Defizite bei Kindern und Jugendlichen auf

Wie gesund sind unsere Kinder?



ROBERT KOCH INSTITUT



© 2008

Secular Trends in the Performance of Children and Adolescents (1980–2000)

An Analysis of 55 Studies of the 20m Shuttle Run Test in 11 Countries

© Sports Med (2003)

Grant R. Tomkinson,¹ Luc A. Léger,² Tim S. Olds¹ and Georges Cazorla³

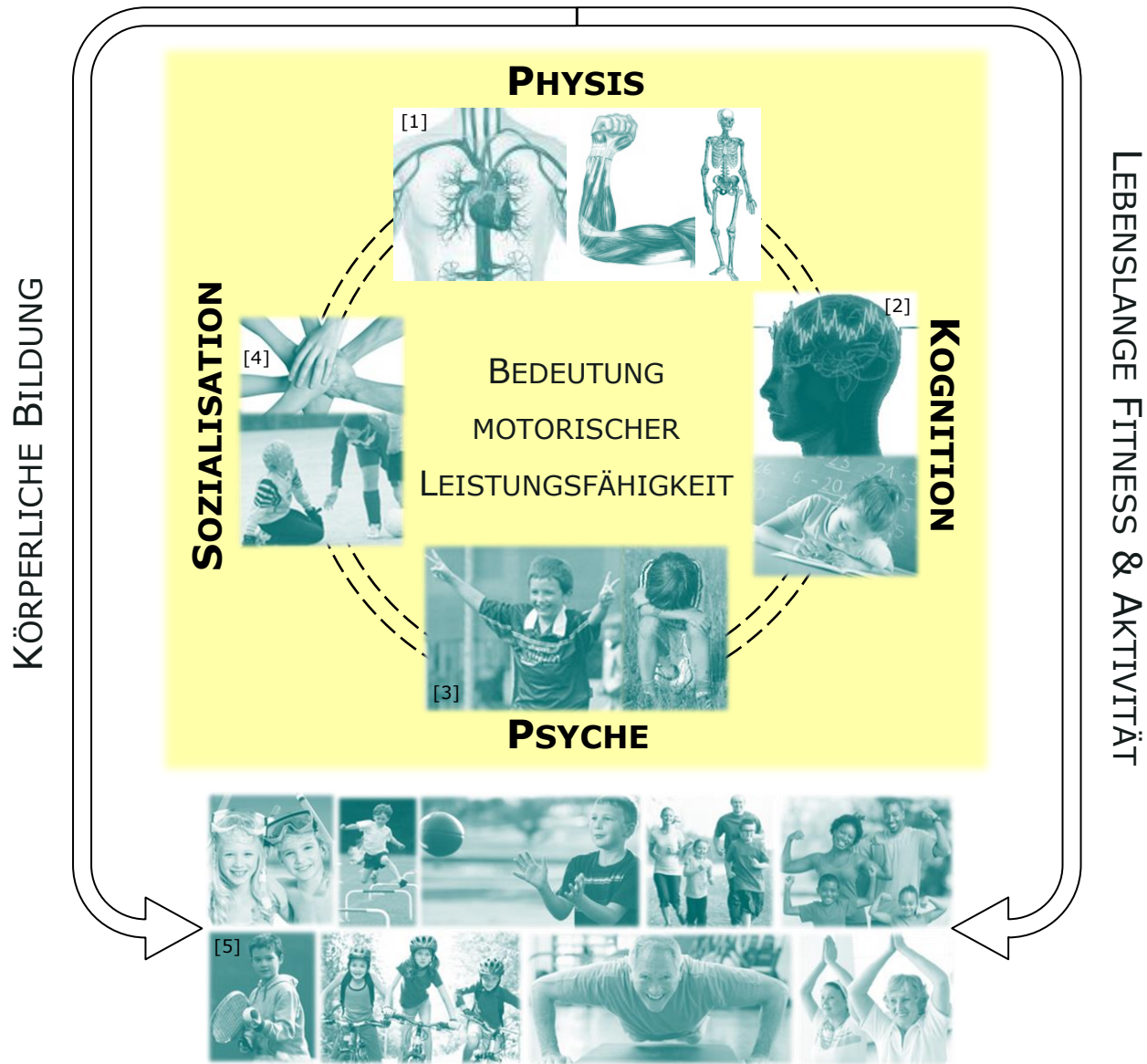
Global changes in anaerobic fitness test performance of children and adolescents (1958–2003)

© Scand J Med Sci Sports (2007)

G. R. Tomkinson



Granacher et al. (2016). *Frontiers in Physiology*.



[1] u. a. Artero et al. (2011), Lorente et al. (2012), Smith et al. (2014); [2] u. a. Hillman et al. (2008), Howie & Pate (2012); [3] u.a. Olive et al. (2009), Smith et al. (2014); [4] u. a. Padilla et al., 2012, Velez et al., 2010; [5] u. a. Janz et al. (2000), Twisk et al. (2000), Kristensen et al. (2006).

Projekttitlel:

„Erfassung der motorischen Leistungsfähigkeit in der Jahrgangsstufe (JST) 3 zur kontinuierlichen Evaluierung des Schulsports und einer diagnosebasierten Systematisierung der Sport- und Bewegungsförderung im Land Brandenburg.“



Erfassung & Bewertung



Gezielte Förderung



Motorische
Leistungsfähigkeit

Einflussfaktoren

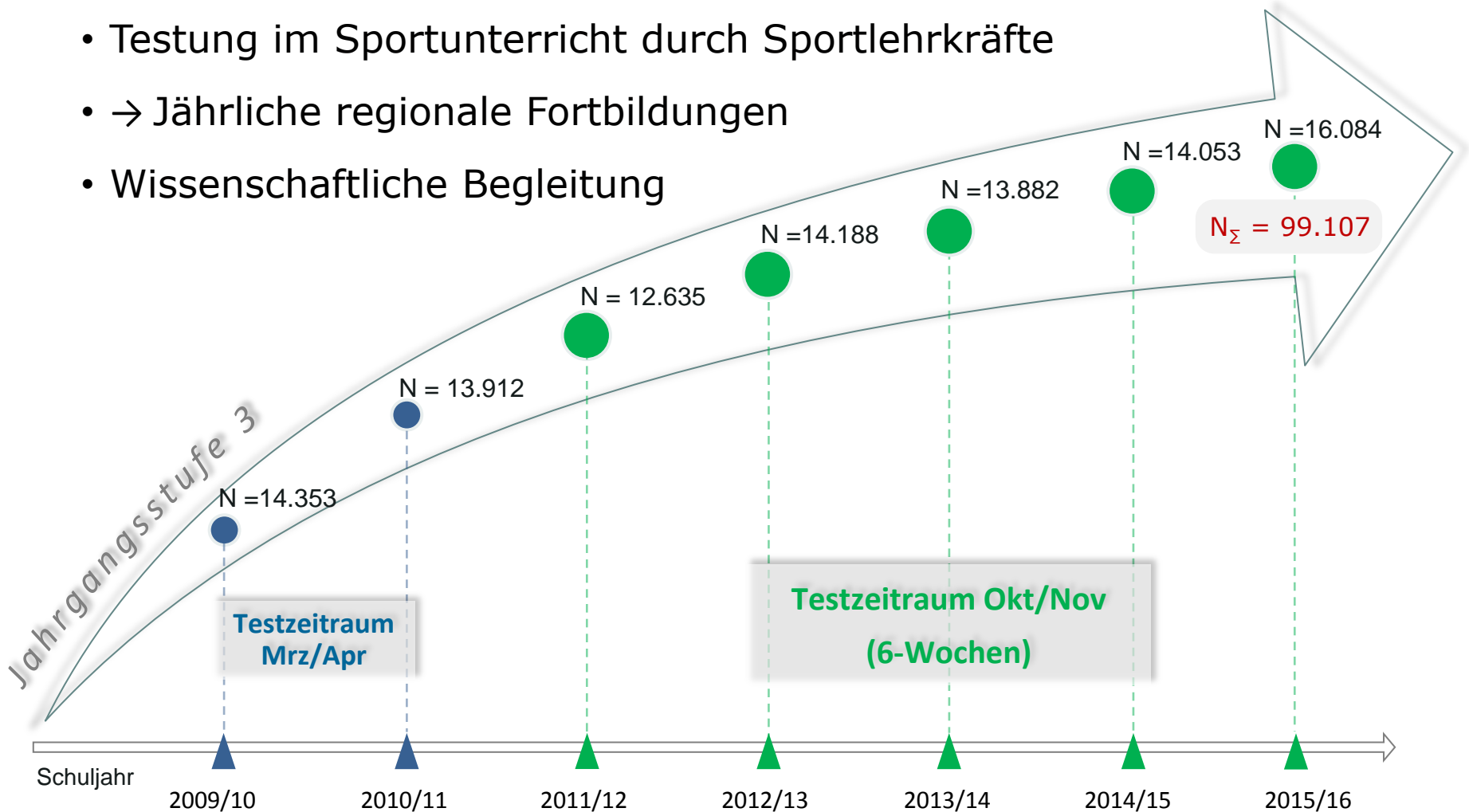


Wissenstransfer

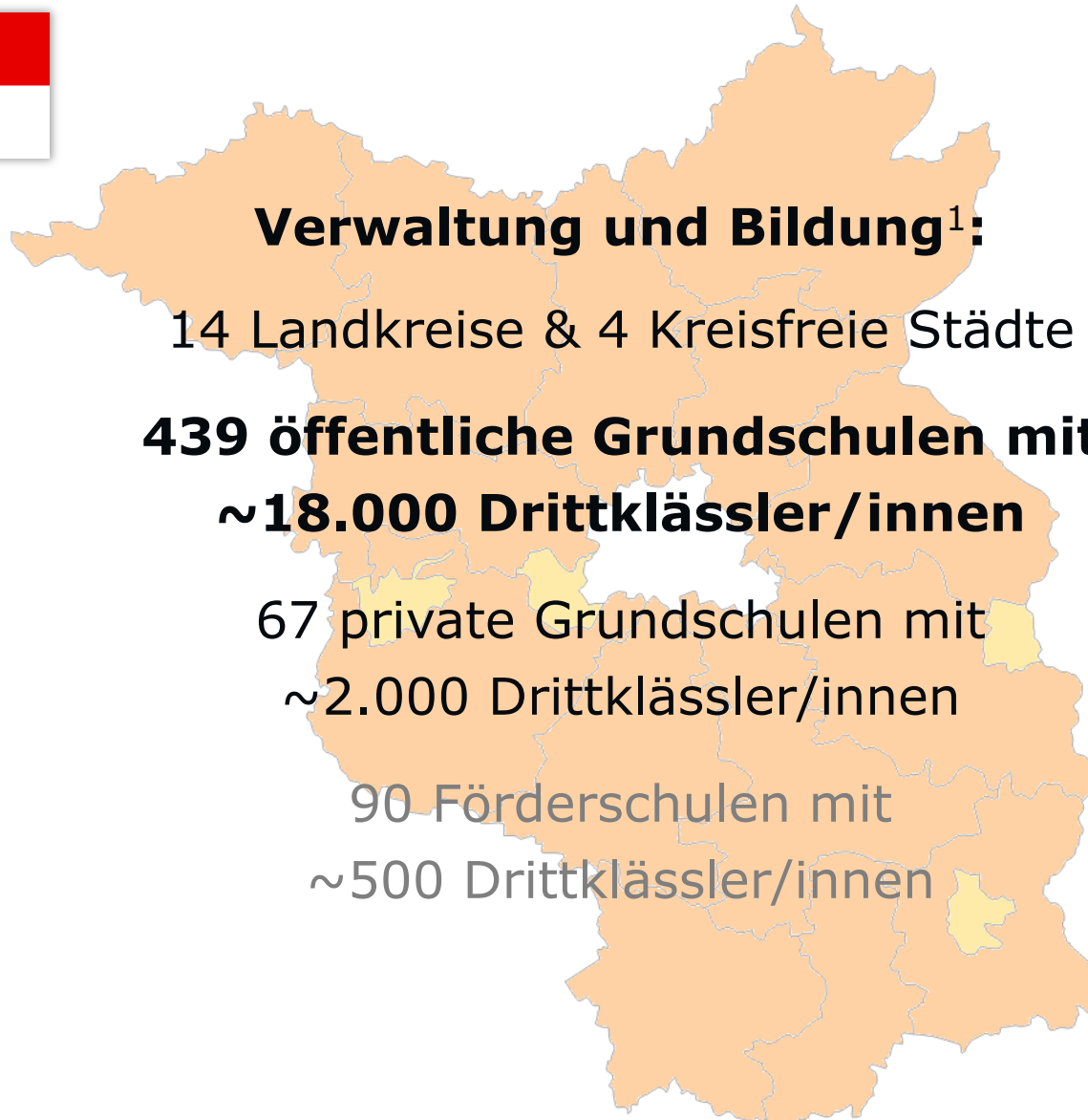


+ Methodik: Studiendesign

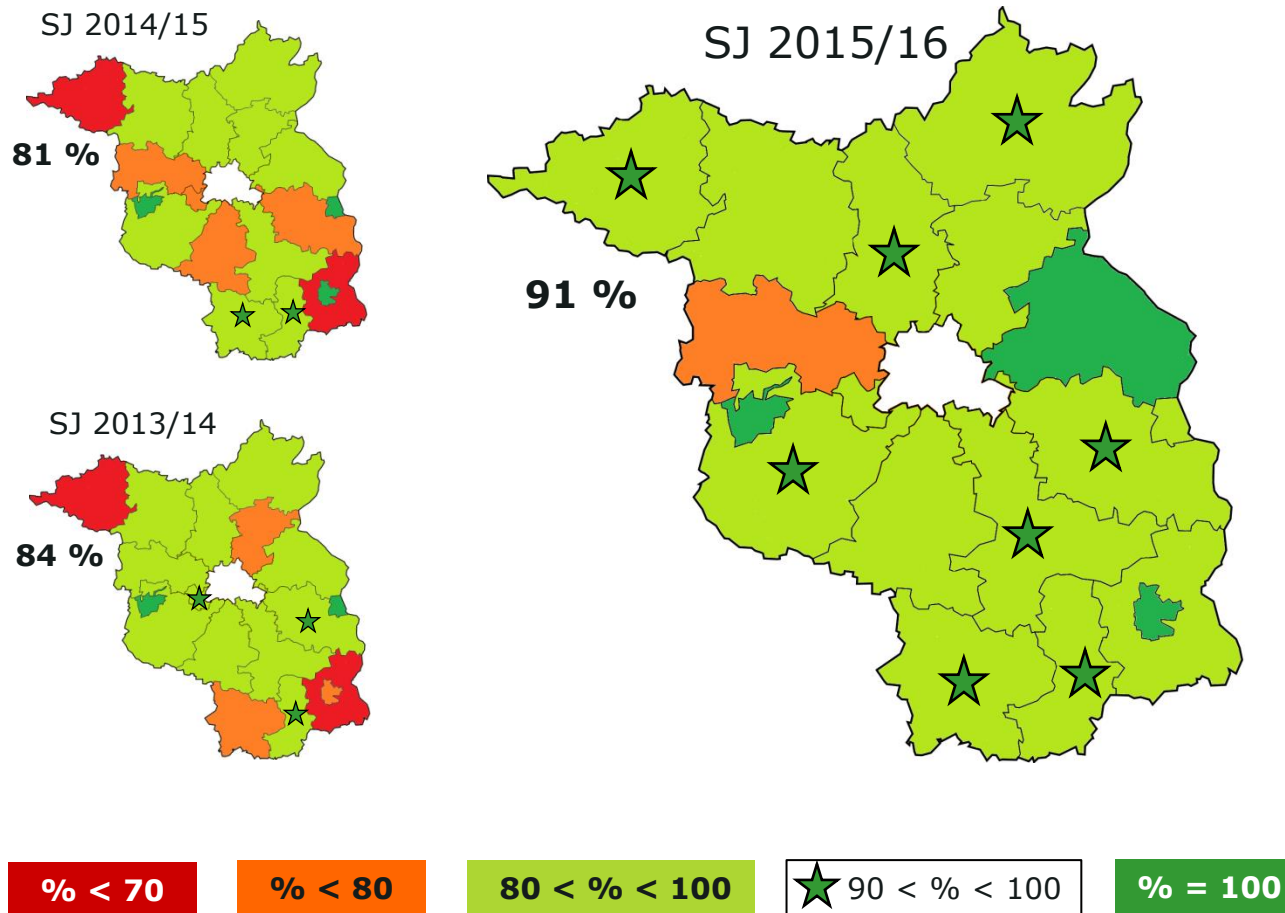
- Verbindlichkeit¹ zur schulinternen Durchführung
- Testung im Sportunterricht durch Sportlehrkräfte
- → Jährliche regionale Fortbildungen
- Wissenschaftliche Begleitung



¹ Bbg. Schulgesetz (§3₁, §7₂, §44₄ und §66₂), Orientierungsrahmen Schulqualität & Rahmenlehrplan Sport

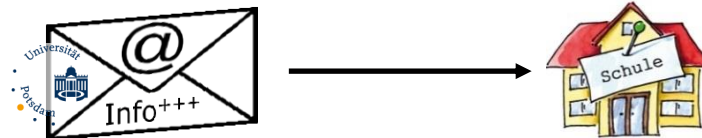
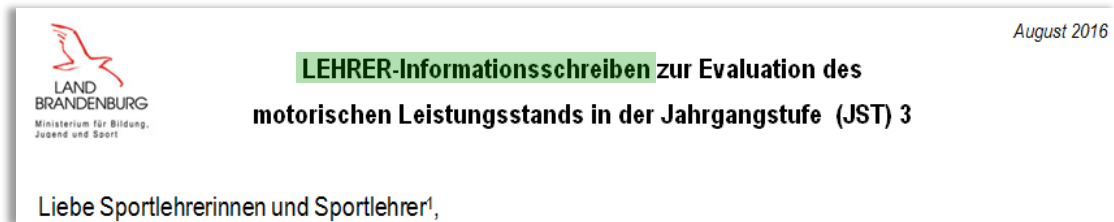
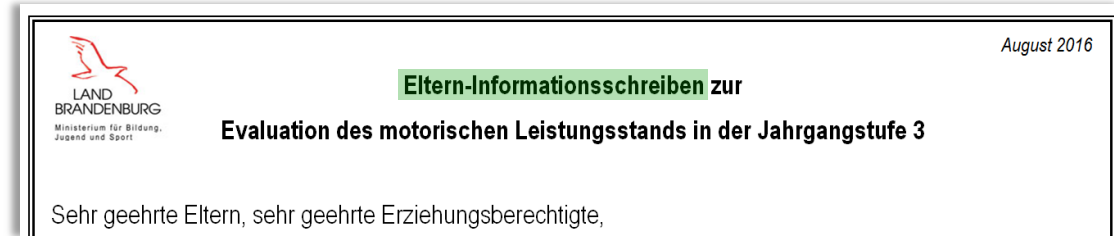
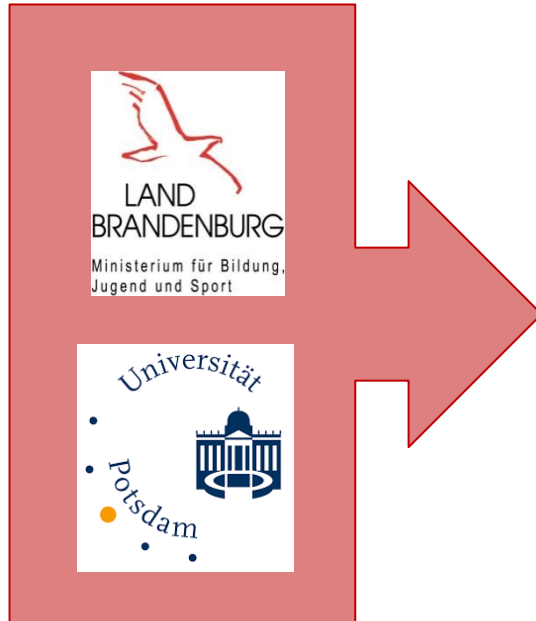


Beteiligungsraten¹ gemäß Verwaltungseinheiten – 3 Jahres-Vergleich

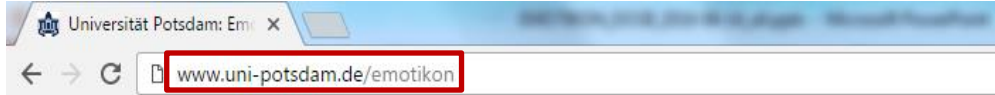


¹ öffentliche Regelschulen

...vor dem Test...



TALENTIADDE-Terminplanung mit Kreis- und Stadtsportbünden, Landesfachverbänden & Behindertensportverband



Universität Potsdam
Emotikon-Grundschulsport

- Startseite
- Projekt
- Materialien – Schuljahr 2016/17**
- Motorische Leistungsbewertung
- Publikationen
- Kontakt
- Galerie

Materialien–Schuljahr 2016/17

Liebe Sportlehrer/innen, Schulleitungen, Eltern und Interessierte

in der nachfolgenden Übersicht finden Sie alle wichtigen Dokumente rund um die jährlich *Drittklässler_innen* zum Herunterladen.

**Handreichung zum Motorik-Test
in der Jahrgangsstufe (JST) 3**

**Testmanual
Schuljahr 2016/17**

Wichtige Neuerungen:

- Testmodifikation: Einbeinstand statt Rumpfbeugen
- neue EMOTIKON-Homepage & Videos zu den Testaufgaben
- Fitness-Pass für alle

Stand: 05. September 2016

Herausgeber:
Professur für Trainings- und Bewegungswissenschaft
Prof. Dr. Urs Granacher (Leitung)
Forschungsschwerpunkt Kognitionswissenschaften
Humanwissenschaftliche Fakultät - Universität Potsdam

(5) STERNLAUF

Ziel

- Überprüfung der Koordination unter Zeitdruck; Schnelligkeitsausdauer

Material

- Fünf 30-cm hohe Pylonen oder Medizinbälle, Maßband, Kreppbandrolle, Stoppuhr, Blickrichtungsmarkierung („Smiley“)

vor dem Test / Aufbau

- Die Pylonen werden auf die Eckpunkte sowie den Mittelpunkt eines Quadrates mit 9-m Seitenlänge gelegt (\cong Maße einer Volleyball-Spielfeldhälfte).
→ Markierung der Positionen falls Pylonen verrutschen
- Links neben dem Mittelpunkt-Ball wird eine Startlinie markiert
- als **Blickrichtungsorientierung** wird ein Gegenstand (z. B. hochkant gestelltes Kastenteil) hinter der ersten Pylone aufgestellt.
- **Es wird ein gemeinsamer Probelauf durchgeführt.**

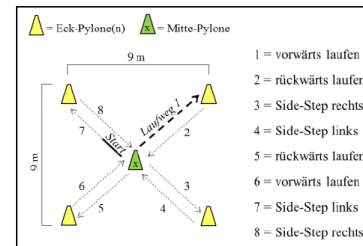
Messwertaufnahme

- auf 1/10 Sekunde genau (z. B. 24,9 sec)
- Der Bestwert aus den zwei Wertungsversuchen wird notiert.

Durchführung

Anweisung: „Versuche, die vier Ecken des Sterns nach vorgegebenen Laufwegen und –formen so schnell wie möglich abzulaufen!“

- Start links neben der Mitte-Pylone, die die Finger der rechten Hand berühren (s. Abb.)
- Die Testperson **startet selbstständig** ohne externes Signal.
- Die Pylonen werden entsprechend den vorgegebenen Laufwegen und -formen (s. Abb. links unten) abgelauften und dabei **jeweils immer mit einer Hand berührt**.



Testabbruch / ungültiger Versuch

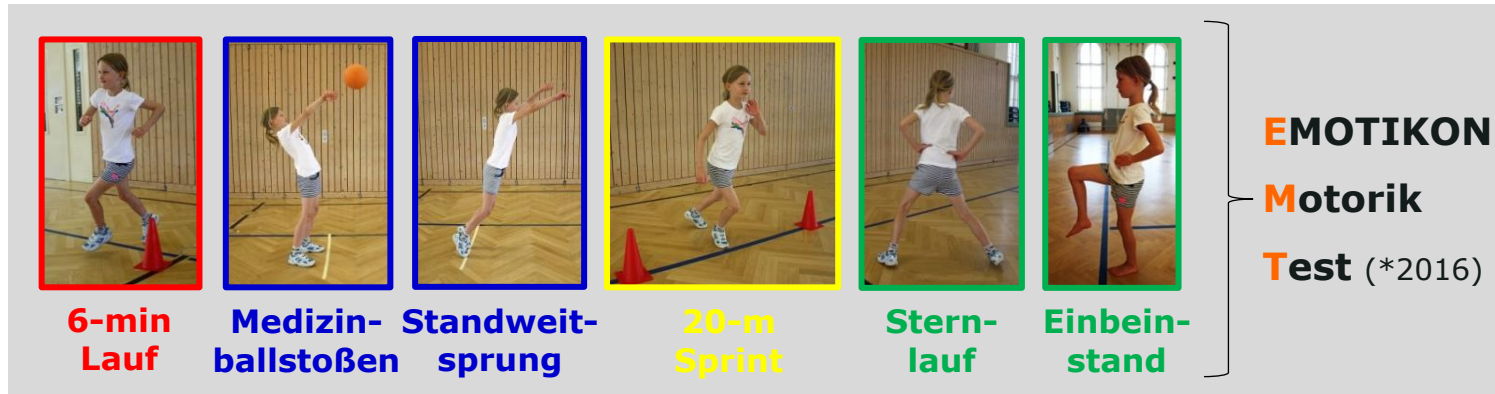
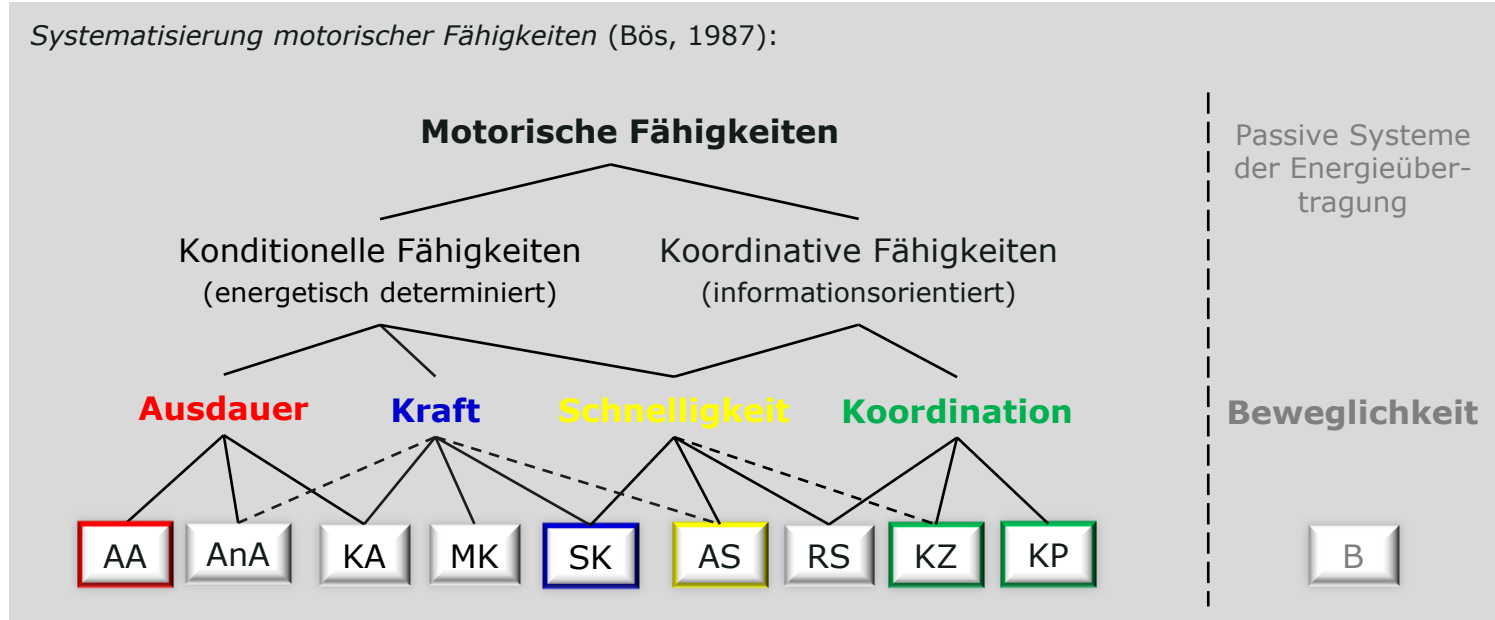
- Fehlerhafte Bewegungsausführung (z. B. Kreuzschritte statt Side-Steps, Änderung der Blickrichtung)
- Keine Berührung einer oder mehrerer Pylonen

Hinweis

- Side-Steps vorher genau erläutern (“Nachstellschritte seitwärts“)

+ Methodik: Motorischer Test

Systematisierung motorischer Fähigkeiten (Bös, 1987):



Literatur basiert (valide, reliabel, objektiv)

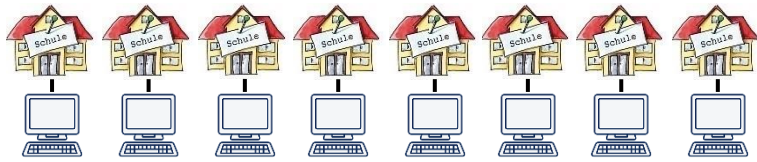
ökonomisch

praktikabel

nützlich

normierbar

+ Methodik: Elektronische Datenübermittlung



	Schüler/in			Teilnahme an einer Sport-AG			Mitglied im Sportverein			
	Schülercode [max. 5 Zeichen]	Geschlecht (m / w)	Geburtsdatum (TT/MM/JJJJ)	Teilnahme (ja / nein)	Sport-AG 1	Sport-AG 2	Sport-AG 3	Mitglied (ja / nein)	Sportart 1	Sportart 2
<i>Beispiel-Zeile</i>	<i>a1</i>	<i>w</i>	<i>04.09.2006</i>	<i>ja</i>	<i>Tanzen/Aerobic</i>	<i>Sonstige Spiele</i>		<i>ja</i>	<i>Leichtathletik</i>	
1	c1	m	24.10.2007	nein				ja	Schwimmen	
2	c2	w	02.04.2008	ja						
3					Geräturnen/Akrobatik					
4					Große Sportspiele*					
5					Kampfsport					
6					Leichtathletik					
					Reiten/Voltigieren					

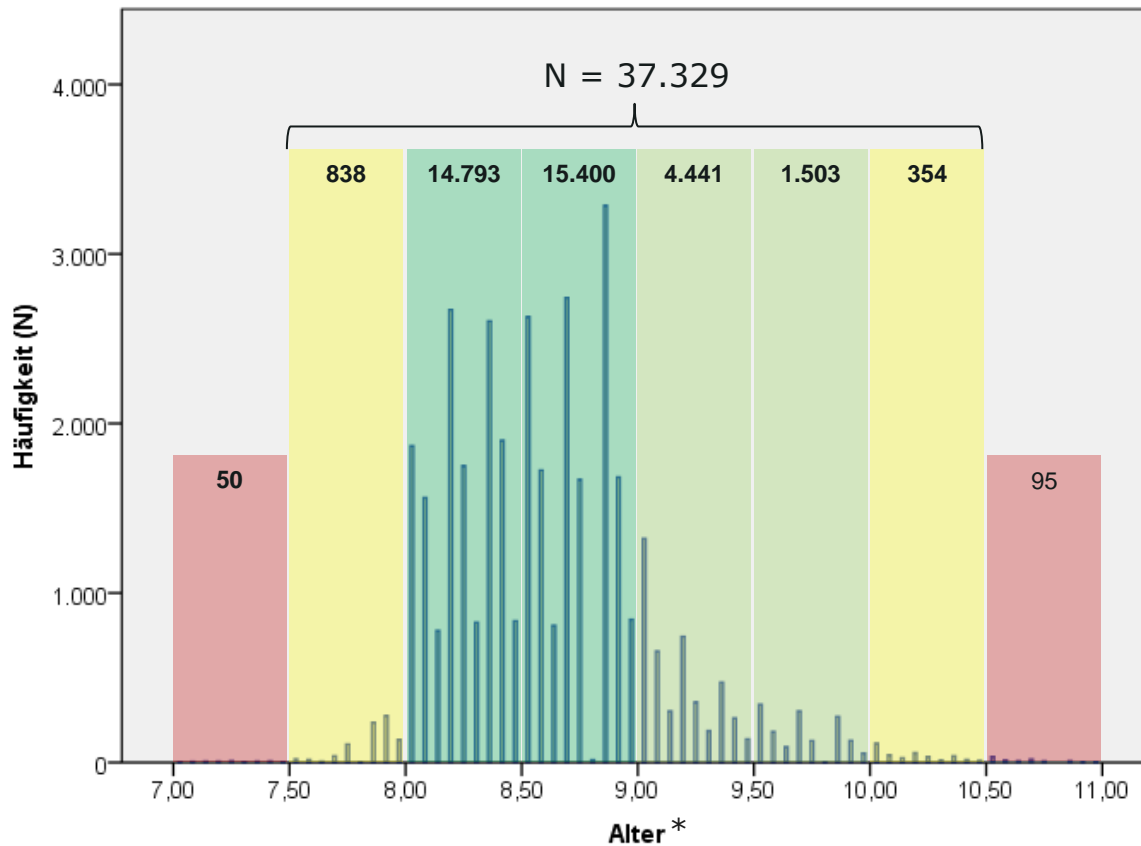
	Schülercode	Inklusion <i>Förderschwerpunkt</i>	20-m-Sprint [sec]	Medizinballstoßen [m]	Standweitsprung [cm]	Einbeinstand [sec]	Sternlauf [sec]	6-min-Lauf [m] <i>Selbsteingabe</i>
<i>Beispiel-Zeile</i>	<i>g1</i>	<i>Sprache</i>	<i>4,4</i>	<i>3,9</i>	<i>129</i>	<i>25</i>	<i>28,5</i>	<i>972</i>
1	c1	/	4,6	3,5	191	31	20,3	1.143
2	c2	Lernen	5,0	2,3	125	17		
3								

- Hinweise zum Umgang mit der Datenmaske -



▪ Normwerte:

Stichprobe (JST 3) der SJ 2012/13, 2013/14 und 2014/15



Berücksichtigung

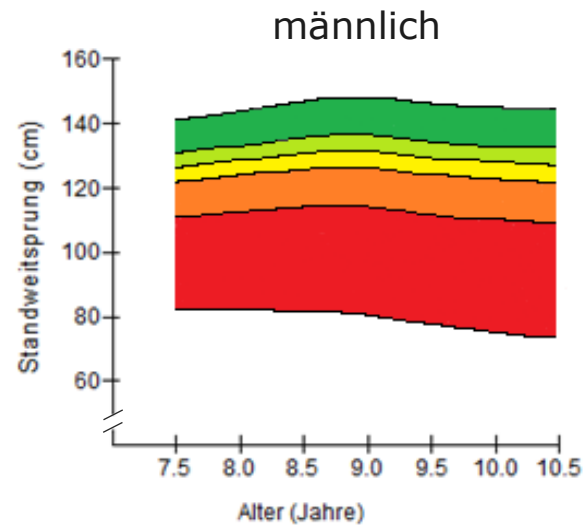
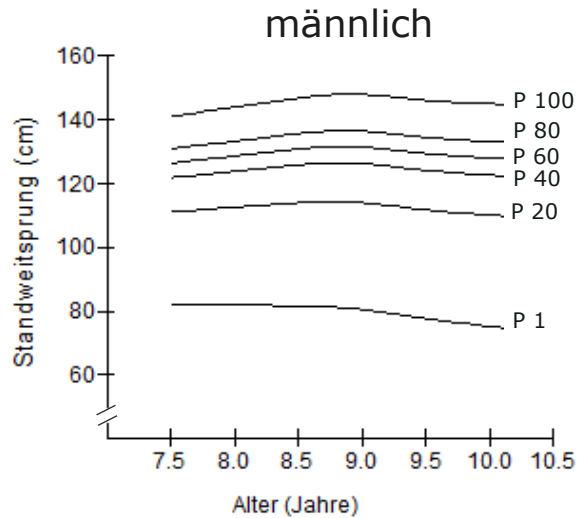
von:



* z. B. 8,00-8,49 = 8,0 Jahre;
8,50-8,99 = 8,5 Jahre.

▪ Normwerte:

→ Beispiel Standweitsprung (cm)



Quintil	Bewertung
5	weit über-durchschnittlich
4	überdurchschnittlich
3	durchschnittlich
2	unterdurchschnittlich
1	weit unter-durchschnittlich

+ Methodik: Auswertung

▪ Normwerte:

→ Beispiel Standweitsprung (cm)

männlich	AK:	7,5 Jahre	8,0 Jahre	8,5 Jahre	9,0 Jahre	9,5 Jahre	10,0 Jahre
weit überdurchschnittl.		≥ 146	≥ 146	≥ 150	≥ 149	≥ 146	≥ 147
überdurchschnittlich		135 - 145	136 - 145	138 - 149	136 - 148	135 - 145	135 - 146
durchschnittlich		124 - 134	126 - 135	128 - 137	126 - 135	123 - 134	123 - 134
unterdurchschnittlich		111 - 123	113 - 125	116 - 127	113 - 125	111 - 122	111 - 122
weit unterdurchschnittl.		≤ 110	≤ 112	≤ 115	≤ 112	≤ 110	≤ 110
weiblich	AK:	7,5 Jahre	8,0 Jahre	8,5 Jahre	9,0 Jahre	9,5 Jahre	10,0 Jahre
weit überdurchschnittl.		≥ 139	≥ 138	≥ 141	≥ 139	≥ 136	≥ 141
überdurchschnittlich		129 - 138	126 - 137	131 - 140	126 - 138	125 - 135	126 - 140
durchschnittlich		121 - 128	118 - 125	121 - 130	116 - 125	116 - 124	115 - 125
unterdurchschnittlich		111 - 120	107 - 117	110 - 120	106 - 115	106 - 115	102 - 114
weit unterdurchschnittl.		≤ 110	≤ 106	≤ 109	≤ 105	≤ 105	≤ 101

Empfehlung TALENT- und BEWEGUNGSFÖRDERUNG

Talentförderung

~ 20 % Beste



Multi-Talent

4 von 6 Tests

Fähigkeits-Talent

3 %-Beste je Test

Quintil	Bewertung
5	weit über-durchschnittlich
4	überdurchschnittlich
3	durchschnittlich
2	unterdurchschnittlich
1	weit unter-durchschnittlich

∅ aller Tests > 4,0

4 von 6 Tests

∅ aller Tests ≤ 1,5

„Ausgleich motorischer Entwicklungsdefizite“

~ 10 % Schlechteste

Sportförderunterricht

Breiten- und Gesundheits-sportangebote



Empfehlung TALENT- und BEWEGUNGSFÖRDERUNG

Talentförderung

~ 20 % Beste



„allg. Sportförderung“

70 %-Durchschnitt



SCHULSPORT, Sport-AG
Sportverein, Sport-Freiflächen...
Kommerzielle Sportangebote

„Ausgleich motorischer
Entwicklungsdefizite“

~ 10 % Schlechteste

Sportförderunterricht
Breiten- und Gesundheits-
sportangebote



+ Methodik: Auswertung

» allg. Schulauswertung

LEISTUNGSPROFIL Klasse 3b				Schnelligkeit		Kraft – Arme		Kraft – Beine		Beweglichkeit		Koordination & Schnelligkeit		Ausdauer		Talent	moto- rische Defizite
Code	Gender m/w	Geb.- datum	Alters- klasse	20-m	Quintil 20-m	MB- Stoßen	Quintil Stoßen	SW- Sprung	Quintil SW- Sprung	Rumpf- beuge	Quintil Rumpf- beuge	Stern- lauf	Quintil Stern- lauf	6-min Lauf	Quintil 6-min Lauf		
b1	m	Jan. 07	8,5	4,7	2	3,6	2	125	2	93	1	27,5	2	855	1	1,7	
b2	m	Nov. 06	9,0	4,5	3	4,9	5	142	4	107	5	22,2	4	1026	3	4,0	
b3	m	Jul. 07	8,0	4,5	3	4,5	4	109	1	84	1	22,5	4	918	1	2,3	
b4	w	Okt. 06	9,0	4,5	3	4,0	4	112	2	109	5	24,7	3	1008	4	3,5	
b5	w	Sep. 07	8,0	4,5	3	3,3	3	115	2	104	4	25,1	3	900	2	2,8	
b6	w	Jun. 07	8,0	5,0	1	3,1	2	114	2	100	2	25,6	3	882	2	2,0	
b7	m	Jun. 07	8,0	5,1	1	3,2	1	92	1	100	3	28,1	1	828	1	1,3	x
b8	m	Mrz. 07	8,5	4,1	4	3,2	1	137	3	92	1	20,3	5	1188	4	3,0	
b9	m	Apr. 07	8,5	4,0	5	3,8	2	137	3	100	3	22,4	4	1035	3	3,3	
b10	w	Mai. 07	8,0	4,4	4	3,0	2	108	2	90	1	23,6	4	1035	4	2,8	
b11	w	Apr. 06	9,5	4,6	3	4,2	4	120	3	80	1	23,4	4	774	1	2,7	
b12	m	Mai. 07	8,0	4,1	5	3,3	1	135	3	86	1	28,1	1	1026	3	2,3	
b13	w	Sep. 07	8,0	4,7	2	3,4	3	87	1	106	4	27,1	2	801	1	2,2	
b14	w	Dez. 06	8,5	4,2	5	2,3	1	112	2	104	4	28,9	1	774	1	2,3	
b15	w	Jul. 07	8,0	4,8	2	2,6	1	83	1	93	1	25,4	3	792	1	1,5	x

Landesvergleich:

Durchschnitt aller Schulen (392) – m	4,4		4,1		129		98		24,8		1041			4	1
Durchschnitt eigene Schule – m	4,4		3,9		128		95		24,0		968		Anzahl:	/	1 x
Durchschnitt aller Schulen (392) – w	4,5		3,6		121		101		25,2		971			4	1
Durchschnitt eigene Schule – w	4,6		3,4		110		97		25,8		851		Anzahl:	/	1 x



Individuelle motorische Leistungserfassung im Sportunterricht Schuljahr 2016/17 – Land Brandenburg



MOL_123456
Code: 98765

Maximilian Mustermann

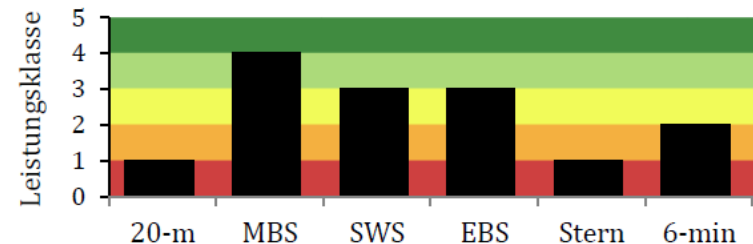
von der ABC-Grund- und Gesamtschule in Musterhausen

erhält für ihre/seine Leistungen im Motorik-Test der dritten Klassen den

FITNESS-PASS

Ergebnisse in der Altersklasse 8,0 Jahre:

20-m-Sprint (20-m):	10	sec
Medizinballstoßen (MBS):	5,5	m
Standweitsprung (SWS):	390	cm
Einbeinstand (EBS):	10	sec
Sternlauf (Stern):	23,7	sec
6-min-Lauf (6-min):	1210	m



Durchschnittliche Leistungsklasse (LK): 2,8

(LK 5 = weit überdurchschnittl.; LK 1 = weit unterdurchschnittl.)

Anmerkung der Sportlehrkraft: _____

TALENTFÖRDERUNG

Universität
Potsdam
Universität Potsdam

Maximilian Mustermann
von der „Muster-Grundschule“ in Musterstadt
erhält für hervorragende Leistungen im Motorik-Test der
dritten Klassen im Land Brandenburg
als Multitalent den

TALENTPASS

IM SCHULJAHR 2016/17

Der Talentpass beinhaltet die Nominierung für die TALENTIADe der dritten Klassen im Land Brandenburg (einmalige Teilnahme).

Voraussichtliche TALENTIADe-Termine im Landkreis Uckermark:
Donnerstag, 23.03. von 14 - 17 Uhr Sporthalle am Gymnasium, Templin
Donnerstag, 23.03. von 14 - 17 Uhr Uckerseehalle, Prenzlau

Eine nicht personalisierte Einladung zur TALENTIADe wird durch den **Kreissportbund Uckermark** auf Schulebene spätestens vier Wochen vor dem jeweiligen Termin ausgegeben.

Kontakt: Frau Konang ☎ 03987-50 84 3 ✉ sportjugenduckermark@freet.net

» Informationen zum Projekt EMOTIKON-Grundschulsport unter www.uni-potsdam.de/emotikon «

Universität Potsdam – Humanwissenschaftliche Fakultät – Professur für Trainings- und Bewegungswissenschaft*



- ✓ 26 Veranstaltungen mit 28 Sportarten
- ✓ 2.053 Kinder (64 % Rücklauf)
- ✓ 38 % der 'Talente' waren NICHT Mitglied im Sportverein!

Land Brandenburg **Lehrer-Votum** Schuljahr 2016/17

Einladung zur TALENTIADe der 3. Klassen

Aufgrund sehr guter sportlicher Leistungen und einer tollen Mitarbeit im Sportunterricht wird

mit einer Einladung zur TALENTIADe des Landessportbundes Brandenburg ausgezeichnet.

am _____

in _____

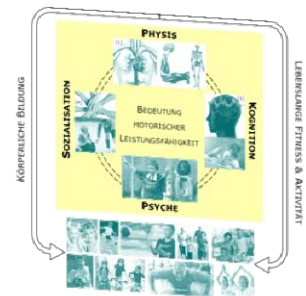
Ort, Schule Unterschrift Sportlehrer/in

Ansprechpartner (LSB Brandenburg): Hr. Jörn Levermann, Tel.: 0331-971 98 50
TALENTIADe-Informationen unter "www.uni-potsdam.de/emotikon"

EMOTIKON – Ein Best Practice Konzept



- ✓ **Landesweite** und **selbständige** Durchführung an den Schulen unter wissenschaftlicher Begleitung¹
- ✓ Praktikabel, kostengünstig UND gute Beurteilung (Gütekriterien) und Akzeptanz (Sinnhaftigkeit) durch die Lehrkräfte
- ✓ Konkrete Maßnahmen zur individuellen motorischen Entwicklungsförderung durch/in Schule und Sport
 - Systematisierung der Talentgewinnung im Land Brandenburg
 - Bestrebungen zum Ausgleich motorischer Defizite
 - Vernetzung mit (bestehenden) Förderstrukturen/Screenings/Monitorings
- ✓ Sensibilisierung für die Bedeutung der motorischen Leistungsfähigkeit im Kindesalter!



¹ vgl. KMK (2010).